

Interesse für Federball neu geweckt WZ 3.7.82

Jedermann-Turnier fand Resonanz / Bei Rotweiß klappte alles

Das zum 9. Male ausgetragene Federballturnier für jedermann war für Ausrichter TuS Rot-Weiß Wuppertal 1885 wieder ein Erfolg. Insgesamt 96 Teilnehmer nutzten die Gunst des Wetters am letzten Wochenende, daß da hieß Regen in Strömen, und aktivierten sich davon ungestört, in der Sporthalle Buschenburg. Vereinsvorsitzender **Karl Kepper** und Badminton-Abteilungsleiter **Wolfgang Zak** waren mit der Resonanz durchaus zufrieden.

Immer neue Teilnehmerrekorde sind nicht möglich, aber wir beweisen mit diesem Turnier, daß auch Federball bei den sportbegeisterten Wuppertaler Bürgern seinen Anklang findet und wir diese Veranstaltung auch in Zu-

kunft weiter durchführen werden, so Wolfgang Zak zur WZ.

Unverkennbar war, daß viele Aktive häufig diesem Freizeitspaß frönen, oder artverwandte Sportarten wie z.B. Tischtennis, Squash oder Tennis betreiben. Dadurch bedingt kam es zu spannenden und teilweise äußerst kampfbetonten Partien, bei denen manchmal die Cleverneß aber nicht zuletzt die Kondition eine entscheidende Rolle spielte. Turnierleiter Norbert Peikert hatte trotz mehr als 170 Spielen keine Probleme, dieses Turnier reibungslos über die Bühne zu bekommen. Lange Wartezeiten für die spielfreudigen Akteure waren jedenfalls die Ausnahme.

Zwölf Jahre war der jüngste und 44 Jahre der älteste Teilnehmer, unter ihnen auch Sportprofessor Rudi Engel von der GHS Wuppertal mit seiner Tochter, die im Vormittags-

turnier der Jugend sogar das Finale erreichte.

Die Jagd nach dem trägen Federball und daß bei ungewohnter Windstille bereitete sicherlich allen mehr oder weniger gleichermaßen Probleme, egal ob man zum ersten Mal oder wie festzustellen war, bereits zum x-ten Male teilnahm. Den meisten wird jedenfalls ein gehöriger Muskelkater nachhaltig in Erinnerung bleiben. Denn durch den Austragungsmodus bedingt waren zumindest drei und bis zum jeweiligen Turniersieg manchmal sogar bis zu sechs Spiele erforderlich.

■ Hier die Sieger im Einzelnen:
Vormittags Dameneinzel: Pohl; Herreneinzel: Telian; Jugendeinzel: Boek; Mädcheneinzel: Krause; Nachmittags Herren: Taufender; Damen: Dahlhaus; Jugendeinzel: Albers; Mädcheneinzel: S. Schäfer und Altersklasse Herren: Eisenberg.
Dieter May